

Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Eschbach
www.evkirchene.de

Gemeindegruß

Herbst 2024
September, Oktober, November



Foto: Hansjörg Ast



Evangelische Kirche in Hessen und Nassau

Angedacht

Auf einer Familienfeier habe ich meinen 90jährigen Onkel gefragt: „Wenn du auf dein Leben zurückblickst: Was würdest du heute anders machen?“ Er überlegte kurz und sagte: „Vieles hielt ich für zu selbstverständlich. Ich hätte meiner Frau viel öfter danke sagen sollen!“

Wenn wir als Kinder vergessen haben, uns zu bedanken, erinnerten Erwachsene uns liebevoll: „Wie heißt das Zauberwort?“ Danke ist ein Zauberwort, das in zwei Richtungen wirkt. Zum einen erfreut es jenen Menschen, der etwas Bedankenswertes gesagt oder getan hat. Einen Dank als Reaktion auf unser Handeln zu hören tut der Seele gut!

Zudem wirkt der Zauber in die andere Richtung: Auf diejenigen, die den Dank aussprechen. Indem wir uns unsere Dankbarkeit gegenüber anderen bewusst machen, entgehen uns solche besonderen Momente zwischen uns und unseren Mitmenschen nicht.

Für Martin Luther war Dankbarkeit die wesentliche christliche Haltung: **Danket dem Herrn, denn er ist**



freundlich, und seine Güte währet ewiglich (1. Chronik 16, 34). Was ich an unserer christlichen Tradition liebe ist, dass Dankbarkeit ständig geübt wird. Sie ist lebendig in unseren Gottesdiensten, wir danken Gott in unseren Gebeten und Liedern.

Wenn wir mit Kindern am Abend beten, üben sie, den Blick auf das Gute in ihrem Alltag zu lenken. Es wundert mich nicht, dass Dankbarkeit längst als wichtiger Faktor für ein gesundes und zufriedenes Leben entdeckt wurde.

Dank hat auch in den Festen unseres Kirchenjahres einen prominenten

ten Platz. Jetzt steht Erntedank vor der Tür! Ein Fest, das sich ungebrochen großer Beliebtheit erfreut. Unsere Landwirtinnen und Landwirte leisten Enormes. Sie geben alles, um auch unter schwierigen Bedingungen unsere Nahrung zu produzieren.

Dafür sind wir dankbar. Zugleich wissen wir: Das Entscheidende liegt in Gottes Hand. Deshalb freue ich mich darauf, wenn wir im Erntedankgottesdienst gemeinsam singen werden:

Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn,

drum dankt ihm, dankt, drum dankt ihm, dankt

und hofft auf ihn!

Herzlichst,
Ihre Pfarrerin Helena Malsy

Inhalt

Angedacht	2
Vorstellung Pfarrerin Malsy	4
Mitteilungen aus dem Kirchenvorstand	5
Spendenaufzur Gemeinde-danksammlung	7
Ordination Pfarrerin Malsy	9
Einladung zur Gemeinde-versammlung	10
Konfirmations-Jubiläen	11
Veranstaltung zum Reformationstag	11
Kinder- und Jugendtreff	12
Erntedank	13
Ausflug nach Gelnhausen	14
Buß- und Betttag	15
Begegnung, Bildung, Religion	15
Konzert „Swinging Tones“	16
Inselabend für Frauen	17
Pfingsten im Wunderbaren Norden	18
Bethelsammlung	19
Aufbruch und Neuanfang	20
Ewigkeitssonntag	21
Anmeldung Krippenspiel	22
Veranstaltungen	23
Gottesdienste	24
Nachbargemeinden	26
Geburtstage	28
Familiennachrichten	30
Impressum	31
Gemeindeadressen	32



Liebe Gemeinde,

heute möchte ich mich Ihnen als Ihre neue Pfarrerin in der Evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Eschbach vorstellen. Viele von Ihnen habe ich bereits im Gottesdienst persönlich kennengelernt. Sie alle haben mich so herzlich willkommen geheißen. Danke für das tolle Willkommensgeschenk, den Nieder-Eschbacher Bembel! Er bekommt in meiner Küche in der Pfarrwohnung einen besonderen Platz.

Ich bin gebürtige Frankfurterin und in der Römerstadt aufgewachsen. Nieder-Eschbach kenne ich seit meiner Zeit als Ziehenschülerin, da einige meiner Freundinnen hier im Frankfurter Norden wohnten. Bevor ich mich dazu entschieden habe, Pfarrerin zu werden, habe ich in der Medienbranche gearbeitet. Mit der Kreativwelt fühle ich mich bis heute verbunden.

Bereits vor meinem Studium war ich Prädikantin und habe in verschiedenen Kirchengemeinden gepredigt. Auch in unserer bildschönen Nieder-Eschbacher Kirche! Prägend war für mich die Zeit als Kirchenvorsteherin am Riedberg, wo ich unter anderem den Neubau der Kirche begleitete. Hier habe ich daran mitgewirkt, dass dort, wo zunächst nur zwei oder drei in Gottes Namen versammelt sind, eine große, bunte Kirchengemeinschaft entsteht.

Evangelische Theologie habe ich an der Goethe-Uni studiert. Ein besonderes Highlight war für mich, mir die

biblischen Textquellen in den Originalsprachen zu erschließen. Mich fasziniert die Kraft der Botschaften, die diese alten Texte uns schenken.

Hierbei ist es mir wichtig, dass sich diese Botschaften im Zusammenspiel aus biblischen Texten, Kunst und Kultur entfalten können. Dabei liegt mir eine lebendige Beziehung zwischen den Schätzen



jüdisch-christlicher Tradition und unserem heutigen Leben am Herzen. Interkulturelle Zusammenarbeit und Ökumene sind für mich als gebürtige Frankfurterin selbstverständlich.

Während meines Vikariats in der Andreaskirche in Eschersheim hatte ich Gelegenheit, Bewährtes und Neues auszuprobieren. Hier hat es mir gleichermaßen Freude bereitet, sowohl Gottesdienste mit traditioneller Liturgie, als auch mit

Popmusik zu gestalten. Ich bin den Menschen in der Andreaskirche dankbar, dass sie mich auf dem Weg zur Pfarrerin stets aufgeschlossen und unterstützend begleitet haben. Im Vikariat habe ich zudem die Ausbildung zur Notfallseelsorgerin absolviert und bin für das Team der Frankfurter Diakonie tätig.

Ich bin Mutter von drei erwachsenen Töchtern, die gemeinsam mit

meinem Partner eine große Inspirationsquelle für mich sind. Meine Familie unterstützt mich – und erdet mich mit ihren ehrlichen Kommentaren zu meiner Arbeit.

Ich freue mich darauf, Sie näher kennenzulernen und gemeinsam mit Ihnen unser Gemeindeleben in Nieder-Eschbach zu gestalten!

Ihre Pfarrerin Helena Malsy

Mitteilungen aus dem Kirchenvorstand

Sitzung am 23.05.

In dieser Sitzung stellte sich unsere neue Kinderschutzbeauftragte Tara Cinay vor. Sie arbeitet im Kinder- und Jugendtreff und hat zu dem Thema schon viele Schulungen mitgemacht. Sie kann bei Verdachtsfällen des Kindesmissbrauchs angesprochen werden. Die Position der Kinderschutzbeauftragten gibt es in allen Vereinen und Einrichtungen, die mit Jugendlichen arbeiten. Deshalb wurde angeregt, eventuell ein örtliches Treffen aller Kinderschutzbeauftragten der Nieder-Eschbacher Vereine und Einrichtungen zu initiieren, um eine Vernetzung und einen Erfahrungsaustausch zu ermöglichen.

Wolfram Schulze berichtete über die Fortschritte bei der Renovierung der Heizungssteuerung.

Hansjörg Ast und Wolfgang Schimm informierten über das letzte Treffen der Steuerungsgruppe, die sich

mit der engen Zusammenarbeit im Nachbarschaftsraum beschäftigt.

Vorgestellt wurde eine Initiative „Kirche kunterbunt“, in der Aktionstage für die ganze Familie geplant sind. Die Chancen und Realisierungsmöglichkeiten einer solchen Aktion für unsere Gemeinde wurden diskutiert.

Die Synode hat einen Stellenplan für den neuen Nachbarschaftsraum vorgelegt. Dem Nachbarschaftsraum 5 Nord, zu dem unsere Gemeinde gehört, stehen demnach 3 Pfarrpersonen und ein gemeindepädagogischer Mitarbeiter zu. Diesem Stellenplan hat der Kirchenvorstand zugestimmt.

Die Jubelkonfirmation soll dieses Jahr am 20.10.2024 stattfinden. Anmeldungen nimmt das Gemeindebüro entgegen.

Die organisatorische Gestaltung der Gottesdienste zur Konfirmation,

dem Abschied von Pfarrer Stichling sowie der Begrüßung von Helena Malsy wurde besprochen.

Rückblickend wurde noch mal über den Pfingstgottesdienst gesprochen, der von allen Beteiligten als sehr positiv - besonders im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit den anderen Gemeinden - bewertet wurde. Deshalb wurde angeregt, dass der Pfingstgottesdienst immer in unserer Kirche und in unserem Kirchengarten stattfinden sollte.

Ebenso wurde auch nochmal ein Rückblick auf den Klausurtag im Mai gegeben, die dort erzielten Ergebnisse sollen der Steuerungsgruppe präsentiert werden.

Sitzung am 26.6.

Auf dieser letzten Kirchenvorstandssitzung mit Pfarrer Stichling wurden ein Beschluss zur Finanzierung der Reinigung der Dachrinne an der Kirche gefasst. Außerdem muss die Aufhängung des Klöppels der Kirchenglocke saniert werden. Wolfram Schultze wird beauftragt, diese Maßnahme zu übernehmen. Michael Stichling wurde mit Dank aus dem Gremium verabschiedet.

Sitzung am 17.7.

Die erste KV-Sitzung mit Pfarrerin Helena Malsy war aus Urlaubsgründen nur schwach besucht, jedoch beschlussfähig.

Hansjörg Ast berichtete, dass die Umstellung der Heizungssteuerung nunmehr abgeschlossen sei und

diese über den Kalender gesteuert werden kann, was zu Arbeitserleichterungen und Einsparungen von Heizkosten führen wird.

Der kirchenmusikalische Ausschuss plant eine Reihe von Veranstaltungen, so soll beispielsweise am 3.11. ein Jubiläumskonzert des Fördervereins stattfinden, am 15.12. ein Spätlesekonzert mit „Audite Nova“, am 2. Weihnachtsfeiertag soll wieder eine „Offene Kirche“ stattfinden, wo Besucher sich einfach mal die Kirche anschauen können, etwas meditieren können, und, und...

Die genauen Termine der musikalischen Ereignisse werden im Schaukasten und im Internet veröffentlicht! Ebenso sollte man sich dort über die Weihnachtsgottesdienste informieren. Geplant sind am Heiligen Abend Gottesdienste um 15.30 Uhr, um 17.30 Uhr und ein Nachtgottesdienst um 22 Uhr. Am ersten Feiertag soll der Gottesdienst auf den Abend um 17 Uhr verlegt werden. Weiterhin könnten gemeinsame Kulturveranstaltungen in den Nordgemeinden geplant werden.

Es wird ein Ausschuss zur Kirchenrenovierung gebildet, der den Bedarf an Modernisierungsmaßnahmen z.B. im Bereich Neue Medien, Pflege und Instandsetzung der bisherigen Anlagen, aber auch die teilweise dringend notwendige Anschaffung neuer Gesangbücher und den dafür erforderlichen Finanzaufwand ermitteln und nach Beschlussfassung im Kirchenvorstand umsetzen soll.

Am 6.10.24 findet nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus die alljährliche Gemeindeversammlung statt, auf der die Gemeinde von der Steuerungsgruppe über den aktuellen Stand im Nachbarschaftsraum (Arbeitstitel: Wunderbarer Norden) informiert werden soll.

Beschlossen wurde auch wegen Terminüberschneidung unserer Organistin Frau Kim zukünftig

den Abendmahlsgottesdienst am 3. Sonntag im Monat durchzuführen.

Weiterhin wurden die Empfänger für die Gemeindedanksammlung (siehe Extraartikel) bestimmt.

Anfang Februar 2025 soll in Erfurt eine Klausur des Kirchenvorstandes stattfinden.

Renate Sterzel

Spendenaufruf zur Gemeindedanksammlung

Liebe Gemeindeglieder,

regelmäßig rufen wir in der Herbstausgabe des Gemeindegrußes zur Gemeindedanksammlung auf.

In den aktuell schwierigen Zeiten ist Hilfe an vielen Stellen nötiger denn je.

Auch in diesem Jahr schlagen wir Ihnen drei Sammlungszwecke vor, für die Sie bei der Gemeindedanksammlung gemeinsam oder auch nur für ein oder zwei Zwecke spenden können. Wie immer hat ein Sammlungszweck einen lokalen, der zweite einen regionalen und der dritte einen weltweiten Bezug.

1. „Eigene Gemeinde“

Wir alle lieben unsere alte Kirche und freuen uns jedes Mal über den schönen Innenraum. Damit unsere Kirche auch weiterhin schön und funktional bleibt, sind zahlreiche

Dinge instand zu setzen und zu erneuern. Um nur zwei Beispiele zu nennen. Auch Ihnen ist aufgefallen, dass die Gesangbücher teilweise starke Gebrauchsspuren aufweisen und einige sogar ausgetauscht werden müssen. Oder unser Beamer für Bildprojektionen ist in die Jahre gekommen und entspricht in seiner Leistungsfähigkeit nicht mehr dem, was wir heute erwarten. Es sind viele scheinbar kleine Dinge, in der Summe aber ein größeres Projekt. Für die Umsetzung sind wir auf Ihre tatkräftige und finanzielle Hilfe angewiesen und bitten Sie deshalb um Spenden für unser Kirchengebäude.



2. Wünschewagen des ASB Hessen

Der Wünschewagen des ASB ist ein speziell ausgestattetes Fahrzeug mit dem schwerstkranken Personen und Ihren Angehörigen ein letzter Besuch an Lieblingssorte ermöglicht wird. Das Angebot ist für die Betroffenen eine emotional sehr bewegende Angelegenheit und oftmals ein Herzenswunsch, vor dem eigenen Tod noch einmal einen der persönlichen Lieblingsorte zu besuchen. Angehörigen trauen sich oft und auch zurecht nicht zu, mit einem sterbenskranken Menschen, der möglicherweise dauernde medizinische Hilfe benötigt, eine solche Fahrt zu unternehmen.



Dies wird durch den Wünschewagen des ASB und seine geschulte Besatzung, die ehrenamtlich tätig ist, auch von Mitgliedern unserer Gemeinde möglich gemacht.

<https://www.wuenschwagen.de>

3. Presbytery Secondary High School in Tamale, Ghana

Bildung ist ein entscheidender Schlüssel für die Entwicklung eines Landes und damit auch für die Minimierung von Fluchtursachen. Zusammen mit unserer Partnerkirche, der Presbyterian Church of Ghana, entsteht in der Stadt Tamale im Norden Ghanas an der dortigen High-School eine Unterkunft für Mädchen und eine Versammlungshalle, die nun um eine Küche nebst Ausstattung ergänzt wird.

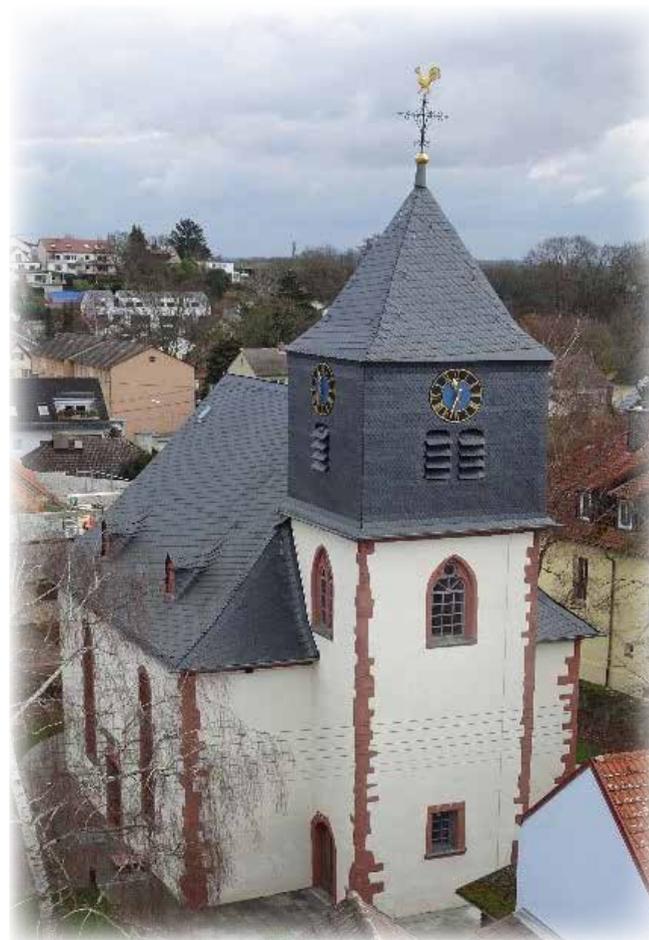


Die evangelische Kirche in Frankfurt und Offenbach unterstützt dieses Projekt mit Spenden und auch Besuchen vor Ort, um sich vom Fortschritt der Maßnahme zu überzeugen. Wir bitten um Ihre Spende, die dabei hilft, dieses Projekt zu einem erfolgreichen Abschluß zu bringen.

Nutzen Sie gerne den beiliegenden Überweisungsvordruck. Wir bedanken uns bereits heute bei Ihnen für Ihre großzügigen Spenden.

Dr. Hansjörg Ast
1.Vorsitzender des KV

21.09.2024 um 16:00 Uhr Festgottesdienst zur Ordination von Pfarrerin Helena Malsy



Liebe Gemeindemitglieder,
wir laden Sie herzlich zur
feierlichen

Ordination

von

Pfarrerin Helena Malsy

durch

Probst Oliver Albrecht

am 21.09.2024 um 16:00 Uhr

in unsere Kirche ein.

Für den Kirchenvorstand
Dr. Hansjörg Ast
Vorsitzender des
Kirchenvorstands

Einladung zur Gemeindeversammlung

Liebe Gemeindemitglieder der Evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Eschbach,

hiermit laden wir Sie herzlich zur diesjährigen Gemeindeversammlung ein.

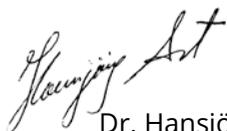
**Sonntag, den 06.10.2024 um 11:30 im Gemeindesaal,
Alt-Niedereschbach 16**

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Vorstellung Pfarrerin Malsy
3. Der Strukturprozess ekhn2030, Bildung von Nachbarschaftsräumen
Wo stehen wir? Wo geht es hin?
4. Verschiedenes

Bitte beachten Sie, dass an diesem Sonntag der Gottesdienst um 10 Uhr auch im Gemeindesaal stattfindet, damit wir uns den Umzug von der Kirche in den Gemeindesaal ersparen können.

Wir freuen uns auf Ihre zahlreiche Teilnahme



Dr. Hansjörg Ast
Vorsitzender des Kirchenvorstands



Vorbereitungstreffen für die Konfirmations-Jubiläen

Am 20. Oktober 2024 um 10.00 Uhr feiern wir die Konfirmationsjubiläen. Anmelden können sich alle, die vor 50, 60, 65, 70 oder mehr Jahren konfirmiert worden sind.

Am 10. September 2024 um 19.30 Uhr findet ein Vorbereitungstreffen statt. Wir planen den Jubeltag, besprechen den Ablauf und klären Fragen. Herzliche Einladung dazu!

Falls Sie sich noch nicht für Ihr Konfirmations-Jubiläum angemeldet haben, melden Sie sich gerne im Gemeindebüro: Tel. 069/507406



Veranstaltung der Ev. Kirche in Frankfurt und Offenbach

Ökumenische Tradition am Reformationstag

**Seite an Seite: Stadtdekan Holger Kamlah und Michael Thurn,
Leitung katholische Stadtkirche**

Auch in diesem Jahr begehen die hiesige evangelische und die katholische Kirche in der evangelischen Sankt Katharinenkirche, An der Hauptwache, am **Donnerstag, 31. Oktober 2024, 19 Uhr**, gemeinsam den Reformationstag. Neben dem evangelischen Stadtdekan von Frankfurt und Offenbach, Holger Kamlah, ist erstmals Michael Thurn dabei, seit Mai 2024 in der Doppelspitze der Leitung der katholischen Stadtkirche. Für den musikalischen Rahmen sorgen Ensembles der Frankfurter Bläuserschule unter der Leitung von Sunhild Pfeiffer sowie Klaus Eldert Müller an der Orgel.

Kinder- & Jugendtreff
Nieder-Eschbach

Herbstferienprogramm

In den Herbstferien werden wir für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren ein Programm zur Feriengestaltung anbieten.

Den Zeitraum, Inhalt und weitere Informationen können Sie in der nächsten Zeit unserer Homepage entnehmen. Auch das Anmeldeformular sowie die Einverständniserklärung werden dort zu finden sein.

Bei Fragen können Sie sich jederzeit gerne bei uns melden.



@kujesch



www.kuj-eschbach.de

Albert-Schweitzer-Str. 9a | 069 507 64 15 | kuj-eschbach@web.de

Erntedank 2024

Wir laden Sie herzlich zum Erntedankfest ein.

29. September 2024

um 10 Uhr in unserer Kirche

Begrüßen Sie mit uns den neuen Konfirmationskurs.

Nach dem Gottesdienst findet traditionell der Verkauf der Erntegaben zu Gunsten der Frankfurter Tafel statt und wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein bei Brezeln, Apfelsaft und -wein im Kirchgarten





Gemeinsame Aktivitäten in und um Frankfurt

Wir, eine Gruppe aus der Evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Eschbach, sind unternehmungslustig, kulturinteressiert, um die 50 und 60 plus. Wir wollen zusammen mit anderen Interessierten Frankfurt und Umgebung näher kennenlernen.

Ausflug nach Gelnhausen



1170 gründet Kaiser Friedrich I. Barbarossa Gelnhausen als Reichsstadt. Südöstlich, auf einer Kinziginsel gelegen, entsteht im letzten Viertel des 12. Jahrhunderts die Kaiserpfalz als Repräsentationsanlage Friedrich I. Seine Blütezeit erlebt Gelnhausen in den ersten zwei Jahrhunderten nach seiner Gründung. Es liegt an „Des Reiches Straße“, der Fernhandelsstraße Frankfurt-Leipzig, einer der Hauptverkehrsadern im damaligen Reich.

Termin: Samstag, den 19. Oktober

Treffpunkt: U-Bahn Station Nieder-Eschbach (U2), 8:45 Uhr

Ablauf:
Beginn der Führung „Altstadt mit Kaiserpfalz“ um 11 Uhr

Nach der Führung - gegen 13:15 Uhr – Einkehr in einem Restaurant

Kosten: 15 Euro - Fahrt / Führung / Eintritt in Kaiserpfalz
Wichtig: Besitz einer Jahres- oder Monatsfahrkarte sofort angeben!

Anmeldung: Für Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Eschbach:

Trudel Meyer-Hebe
Telefon: 069 507 38 66 oder

Danielle Kurpiella -
E-Mail d.kurpiella@web.de

**Anmeldeschluss:
Dienstag, den 8. Oktober**

Maximal 25 Teilnehmende – nicht barrierefrei.

Veranstaltungen der Ev. Kirche in Frankfurt und Offenbach

Buß- und Betttag 2024

Ökumene und Saxophon

Das Evangelische Stadtdekanat Frankfurt und Offenbach und die Katholische Stadtkirche laden an **Buß- und Betttag, Mittwoch, 20. November 2024, 19 Uhr**, gemeinsam zu einem zentralen Gottesdienst in die evangelische Sankt Katharinenkirche, An der Hauptwache, ein. Der evangelische Stadtdekan Holger Kamlah hält den Gottesdienst zusammen mit Michael Thurn, Leitung der katholischen Stadtkirche. Musikalisch begleitet wird der Buß- und Betttag in der Innenstadtkirche von Bastian Fiebig, Saxophon und Klaus Eldert Müller an der Orgel.

Begegnung, Bildung, Religion

Die Angebote der Evangelischen Erwachsenenbildung und Seniorenarbeit sind da

Das neue Programm für Juli bis Dezember 2024 der Evangelischen Erwachsenenbildung und Seniorenarbeit ist erschienen. 44 Seiten voller Impulse, um mit anderen in Kontakt zu kommen, etwas dazu zu lernen oder die eigene Spiritualität zu stärken. Die Angebote reichen von Ausflügen beispielsweise nach Michelstadt im Odenwald über Spaziergänge mit Trauernden bis hin zu Engelabenden, gemeinsamem mantrischen Liedersingen oder einem Workshop zum Upcycling von Möbeln.

Unter diesem Link ist das Programm zu finden und lädt zum Schmökern ein: ekhn.link/X789tA

Weitere Informationen bei Projektkoordinatorin Christel Roßbach, Telefon 069 92105-6678 und E-Mail christel.rossbach@frankfurt-evangelisch.de



**Konzert in unserer Kirche
am Sonntag, 3. November um 17 Uhr**

Gospel & More
„Swinging Tones“

„Come on everybody – stand up and sing!“

Erleben Sie mit dem

GOSPELCHOR Swinging Tones

unvergessliche Augenblicke der Freude und tiefen Gefühle.

Der Chor hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit viel Schwung und Energie die Musik der ‚Frohen Botschaft‘ weiterzugeben.



Eintritt frei – Spenden sind willkommen

Mit freundlicher Unterstützung

des Vereins zur Erhaltung der Evangelischen Kirche und Förderer der Kirchenmusik in Frankfurt am Main Nieder-Eschbach

INSELABEND FÜR FRAUEN

DO, 28. NOVEMBER 2024

20.00–21.30 UHR

**EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
NIEDER-ESCHBACH**



**Wir laden Frauen zu einer Auszeit am Abend ein.
SICH ZEIT NEHMEN, ZUR RUHE KOMMEN, AUFATMEN, GEMEINSCHAFT ERLEBEN**

Das ökumenische Inselteam freut sich auf Sie!



Daniela Schmidt



Petra Lehwalder



Katja Vogel-Brück



Helena Malsy

Pfarreverbund Erlenbach/Eschbach, Ev. Ki.Gem. Harheim/Nieder-Erlenbach u. Nieder-Eschbach

Pfingsten im Wunderbaren Norden

Pfingstgottesdienst auf dem Pfingstberg, das ist eigentlich seit Jahren Tradition. Die Nordgemeinden Nieder-Erlenbach, Harheim, Miriamgemeinde und Nieder-Eschbach feiern dieses Fest seit Jahren gemeinsam.

In diesem Jahr, in dem die Bildung der Nachbarschaftsräume - vorgeschrieben von der Synode der EKHN - voranschreitet, war der Pfingstsonntag geeignet, um diesem Verlangen nachzukommen und sich gleichzeitig auf Traditionen zu besinnen. Die Pfarrpersonen der vier Gemeinden hatten dann auch ihre Texte auf dieses Ereignis ausgerichtet.

Leider hat der Draht zur Wetterfee nicht so gut funktioniert, und wir konnten nicht im Freien feiern, sondern mussten das Ereignis in die Nieder-Eschbacher Kirche verlegen. Diese war aber mit Teilnehmern aus allen Gemeinden gut gefüllt. Mit Klang füllte der Posaunenchor aus Nieder-Erlenbach die Kirche.

Das Schmücken des Altars erfolgte gemeinsam: Nieder-Eschbach breitete das Altartuch aus, die Bibel kam aus Harheim, das Kreuz aus der Miriamgemeinde und der Strauß



mit den wunderschönen Pfingstrosen aus Nieder-Erlenbach.

In einem Mitmachgottesdienst für Jung und Alt wurde das Bild aus dem 1. Korintherbrief, in dem der Apostel auf die Wichtigkeit der verschiedenen Sinnesorgane und Glieder des Menschen für das Gesamtkunstwerk Mensch eingeht, symbolisch auf die unterschiedliche Bedeutung und Wichtigkeit der verschiedenen Gemeinden im Norden Frankfurts übertragen. Außerdem wurde viel gesungen, der Posaunenchor und die Gitarre von Pfarrer Thomas Volz leitete die Gemeinde auch bei weniger bekannten Liedern.

Jeder Teilnehmer hatte einen Fragebogen zum zentralen Thema des Tages „Ein Leib und viele Glieder“ erhalten, in dem man seine Ansichten zu Problemen und Vorteilen der Zu-

sammenarbeit der Nordgemeinde notieren konnte. Auf die Auswertung sind wir schon sehr gespannt.

Anschließend ging es in unser Gemeindehaus, welches für solche Anlässe geradezu ideal ist. Dort hatten fleißige Helfer aus allen Gemeinden unter Regie von Andrea Holscher ein Buffet mit tollen Salaten aufgebaut, riesige Töpfe gefüllt mit Würstchen wurden erwärmt, auch für Kuchen, Nachspeisen und Kaffee sowie andere Getränke war reichlich gesorgt.

Dank an alle Spender! Gespräche zwischen den Gemeindemitgliedern der noch getrennten Gemeinden fanden im guten Austausch statt, teilweise auch im Freien.

Der Pfingstgottesdienst war auch in diesem Jahr wieder ein inspirierendes Zeugnis von „gemeinsam evangelisch“ im „Wunderbaren Norden“.

Renate Sterzel

Bethelsammlung im Sommer im Gemeindesaal:

Wir bedanken uns ganz herzlich im Namen von Bethel für die zahlreichen Kleiderspenden in diesem Jahr!



Aufbruch - Neuanfang - Etwas bleibt

Nach einem Jahr schon wieder ein Abschied. Unter dem Thema „Aufbruch - Neuanfang - Etwas bleibt“ stand der Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Michael Stichling. Schwungvoll eröffneten Markus Bebek (Trompete) und Lydia Blum (Cello) zusammen mit der Orgel den Gottesdienst am 30. Juli 2024. Wie wir es inzwischen von Veranstaltungen mit Michael Stichling gewöhnt sind, wurde viel gesungen und geklatscht, wir werden die sichere Stimmführung durch unseren Musikpfarrer vermissen.



In einer bewegenden, sehr persönlichen Predigt summierte Michael Stichling nochmals einige Höhepunkte seiner kurzen Amtszeit wie den Kerbgottesdienst, die Arbeit mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden, den Konfirmations-Jubiläums-Gottesdienst und nicht zu vergessen die legendäre irische Nacht. Zitiert wurde Hermann Hesse mit seinem bekannten Gedicht „Stufen“.

Prodekanin Dr. Stefanie Brauer-Noss verstand es, der vorgeschriebenen Amtshandlung zur Verabschiedung jeden trockenen bürokratischen Anstrich zu nehmen und ermöglichte dadurch eine Michael Stichling angemessene individuelle Beendigung der Vakanzvertretung.

Der Kirchenvorstandsvorsitzende Hans-Jörg Ast stellte seinerseits die besondere Prägung, die die Gemeinde im letzten Jahr erfahren hat, heraus und beendete seine Worte mit

einer Diaschau mit Bilddokumenten der Ereignisse wie z. B. dem Pflanzen des Corbinus-Apfelbaumes.

Was bleibt nun? Wir hoffen, dass einige Impulse, die Michael Stichling gesetzt hat, in der Gemeinde weiterhin umgesetzt werden und sind neugierig auf den Neuanfang mit Pfarrerin Helena Malsy. Darüber konnte sich die zahlreich erschienene Gemeinde nach dem Gottesdienst bei einem Getränk und Knabbereien unterhalten.

Renate Sterzel

Einladung zum Ewigkeitssonntag am 24. November 2024

Gottesdienst um 10 Uhr in der Kirche,
Andacht um 14 Uhr auf dem Friedhof

Zum Gedenken unserer Verstorbenen:



*Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt,
wird leben, auch wenn er stirbt. (Joh 11,25)*

Weihnachten ohne Krippenspiel ist wie Ostern ohne Ostereier

Die Sommerferien sind vor einigen Tagen zu Ende gegangen. Da aber dies der Gemeindegruß für die Monate September, Oktober und November ist, wird es Zeit, Euch zum Krippenspiel einzuladen.

Wer hat Lust dieses Jahr mitzuspielen?

und ist zwischen 5 und 15 Jahre alt?

Damit es auch an diesem Heiligen Abend wieder eine gelungene Aufführung wird, treffen wir uns an den Adventssamstagen und am 23.12.24 zu den Proben.



Anmeldung bitte bis 15. November im Gemeindebüro

Alt-Niedereschbach 16, schriftlich oder per e-mail **Ev.Kirche-Nieder-Eschbach@t-online.de**

Ich melde mich zur Teilnahme am Krippenspiel an und verspreche, zu den Proben zu kommen.

Vorname:

Name:

Alter oder Klasse:

e-mail (du oder Deine Eltern)

Deine Handynummer (falls vorh):

Handynummer der Eltern:

Unterschrift:

Unterschrift Eltern:

Veranstaltungen

Altclub

Mittwoch	4. Sept.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal
Mittwoch	9. Okt.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal
Mittwoch	6. Nov.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal

Besuchskreisdienst

Mittwoch	25. Sep	11.00 Uhr	Clubraum
----------	---------	-----------	----------

Konfirmationskurs

Dienstags		16.30 - 18.00 Uhr	Gemeindesaal
-----------	--	-------------------	--------------

Gemeindeversammlung

	6. Okt.	11.30 Uhr	Gemeindesaal
--	---------	-----------	--------------

Konzert, Gospel & More „Swinging Tones“

Sonntag	3. Nov.	17.00 Uhr	Ev. Kirche
---------	---------	-----------	------------

Seniorencafé

Mittwoch	18. Sept.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal
Mittwoch	23. Okt.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal
Mittwoch	20. Nov.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal
Buß- und Bettag Andacht mit Pfarrerin Malsy			

Gottesdienste in unserer Kirche

So., 01. Sept.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrerin Helena Malsy)
So., 08. Sept.	10.30 Uhr	Ökumenischer Kerbegottesdienst im Festzelt (ökum. Kerbgottesdienstteam)
So., 15. Sept.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Bernd Nagel)
Sa., 21. Sept.	16.00 Uhr	Festgottesdienst zur Ordination von Pfarrerin Helena Malsy durch Probst Oliver Albrecht
So., 22. Sept.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen (Pfarrerin Helena Malsy)
So., 29. Sept.	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst (Pfarrerin Helena Malsy) mit Vorstellung der neuen Konfis und anschließendem Beisammensein
So., 06. Okt.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrerin Helena Malsy), 11.30 Uhr Gemeindeversammlung, beides im Gemeindesaal
So., 13. Okt.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrerin Helena Malsy)
So., 20. Okt.	10.00 Uhr	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl (Pfarrerin Helena Malsy)



So., 27. Okt.	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Jörg Reich
So., 03. Nov.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrerin Helena Malsy)
So., 10. Nov.	10.00 Uhr	Kein Gottesdienst in unserer Kirche. Wir laden herzlich in die Nachbar- gemeinden ein.
So., 17. Nov.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
So., 24. Nov.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Pfarrerin Helena Malsy)
	14.00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof (Pfarrerin Helena Malsy)

Nieder-Erlenbach und Harheim

1.9. ab 12:00 Höfefest

auch rund um die Kirche in Nieder-Erlenbach mit Turmbesteigung und anderen Attraktionen

4.9. 15:00 ökumenisches Sommerfest für die Senioren

im Kirchgarten Nieder-Erlenbach

15.9. 10:30 Kerbegottesdienst in Nieder-Erlenbach

im Kerbezelt auf dem Festplatz

25.9. 18:00 Bibel Brezel und Wein in Harheim

29.9. 17:00 Gottesdienst 2.0 in Nieder-Erlenbach

27.10 17:00 Taize Andacht in Nieder-Erlenbach

30.10. 18:00 Bibel Brezel und Wein in Harheim

10.11. 17:00 „Da kann ich ein Lied von singen“ ein besonderer Gottesdienst anlässlich des 500. Geburtstags des evangelischen Gesangbuchs mit der Kantorei.

Miriamgemeinde

Miriamtreff am 28.08., 25.09., 30.10., 27.11.2024 um 20.00 Uhr
im Crutzenhof Kalbach, An der Grünhohl 9

Frauenfrühstück 16.11.2024 um 10.00 Uhr
im KINZ am Bügel, Ben-Gurion-Ring 39
(Anmeldung bitte an: dani@reinmann-ffm.de)

DAY BY DAY

Musikalischer Gottesdienst mit Gospel- und Praise-Songs aus aller Welt mit der Miriamkantorei
Musikalische Leitung: Franziska de Gilde

Sonntag, 01.09.2024 um 11.15 Uhr
Crutzenhof Kalbach, An der Grünhohl 9

Die **Güte** des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine **Barmherzigkeit** hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine **Treue** ist groß. «

KLAGELIEDER 3,22-23

Monatsspruch OKTOBER 2024

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine **neue Erde** nach seiner Verheißung, in denen **Gerechtigkeit** wohnt. «

2. PETRUS 3,13

Monatsspruch NOVEMBER 2024

Geburtstage

Wir gratulieren allen, die September, Oktober und November Geburtstag haben, mit den besten Segenswünschen für das neue Lebensjahr. Aus Platzgründen können wir leider nur diejenigen, die 80 Jahre oder älter werden, namentlich erwähnen.

Diese Daten werden online nicht zur Verfügung gestellt.

Familiennachrichten

Diese Daten werden online nicht zur Verfügung gestellt.



© wikimedia commons

Impressum

Herausgeber: Der Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde
Nieder-Eschbach

V.i.S.d.P.: Dr. Hansjörg Ast

Redaktionsteam: Katja Kropp, Dr. Renate Sterzel, Susanne Tanzberger,
Heike Wolf

Auflage: 1400 Stück

Druck: GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindegruß: 30. Oktober 2024

Bildrechte am Bild vermerkt oder AdobeStockPictures,

Titelbild: Dr. Hansjörg Ast

Gestaltung und Satz: www.petrakress-grafikdesign.de

Copyright der Bilder: Vermerk am Bild oder lizenziert bei Adobe

Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Eschbach

Gemeindebüro: Katja Kropp, Alt-Niedereschbach 16
E-Mail: kirchengemeinde.Nieder-Eschbach@ekhn.de
Tel.: 50 74 061, Fax: 50 72 398

Öffnungszeiten: Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr
Do. 17.00 - 19.00 Uhr
Homepage: www.evkirchene.de

Pfarrerin Helena Malsy, Tel.: 0160 / 25 00 282
E-Mail: helena.malsy@ekhn.de

Kirchenvorstand: Vorsitzender Dr. Hansjörg Ast
Tel.: 50 83 92 96 (abends), E-Mail: ast@rz.uni-frankfurt.de

Kirche: Deuil-La-Barre-Str. 74
Gemeindehaus: Alt-Niedereschbach 16
Clubraum: Alt-Niedereschbach 16

Kinder- und Jugendtreff: (Träger: Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.), Albert-Schweitzer-Str. 9a
E-Mail: kuj-eschbach@web.de
Marlon Piehl, Soz.Päd. B.A., Tel. 50 76 415
Benjamin Belfiglio, Soz.Päd. B.A.
Tara Cinay, Soz.Päd. M.A.

Kindertagesstätte Albert Schweitzer: (Träger: Diakonisches Werk)
Albert-Schweitzer-Str. 9a Tel. 5075382
E-Mail: kita.albert-schweitzer@diakonie-frankfurt-offenbach.de

Kinderschutzbeauftragte Ev. Kirchengemeinde:
Tara Cinay, tara.cinay@frankfurt-evangelisch.de

Kirchenmusik: Suk-Young Kim Tel.: 50 74 061

Kleiderkammer am Bügel: Miriams Wunderkiste, Ben-Gurion-Ring 39
Öffnungszeit (außer in den Schulferien), Verkauf jeden Do. 15 - 18 Uhr,
Annahme siehe Homepage www.miriamgemeinde.de

Spendenkonten:

Gemeinde: FVB Volksbank (BLZ 50190000), Konto Nr. 4101090162
IBAN: DE61 5019 0000 4101 0901 62, BIC: FFBVDEFFXXX
Förderverein: FVB Volksbank (BLZ 50190000), Konto Nr. 4167350
IBAN: DE16 5019 0000 0004 1673 50, BIC: FFBVDEFFXXX